

Museumsfachleute aus Russland im Stadtmuseum Kaufbeuren

Am Montag, den 21.10.2013 besuchte eine 17-köpfige Delegation russischer Museumsleiterinnen das Stadtmuseum Kaufbeuren. Der Besuch der Museumsfachleute aus Russland fand im Rahmen eines mehrtägigen Aufenthalts in Bayern statt, der von der Landesstelle für nichtstaatliche Museen geplant und organisiert wird. Zusammen mit Oberbürgermeister Stefan Bosse empfing die Museumsleiterin Astrid Pellengahr die Reisegruppe.

Bei einer Führung durch die neu gestaltete Dauerausstellung, bei der die Museumsleiterin den Kolleginnen aus Russland vor allem fachliche Hintergründe zur Neukonzeption erläuterte, konnte sich die Besuchergruppe einen Eindruck von Größe, Inhalt und Gestaltung des Stadtmuseums Kaufbeuren verschaffen. Besonderes Augenmerk wurde in der Führung auf den vielfältigen, besucherorientierten Einsatz von Medien- und Mitmachstationen gelegt. Großen Anklang bei den russischen Museumskolleginnen fand der eigens konzipierte Kinderpfad in der Abteilung zur Stadtgeschichte, bei dem Kinder ausgestattet mit einem kleinen Stadtführer die Ausstellung erkunden können.

In einer anschließenden Präsentation des Museumsgestalters Erich Hackel erfuhr die Besuchergruppe weitere Hintergründe zur gestalterischen Neukonzeption des Stadtmuseums Kaufbeuren, die erst kürzlich mit dem Bayerischen Museumspreis 2013 ausgezeichnet worden ist. Dabei wurden die verschiedenen Herangehensweisen – etwa bei der Gestaltung der Kreuzfixsammlung und der Literaturabteilung – beleuchtet und anhand von Bildbeispielen aufgezeigt. Auch diesen Programmpunkt verfolgten die Besuchergruppe aus Russland mit großem Interesse, vor allem die enge Zusammenarbeit zwischen Museum und Gestalter stieß auf rege Zustimmung der Museumsleiterinnen.

Begleitet von Herrn Dr. Michael Henker, dem Leiter der Landesstelle für nichtstaatliche Museen und seinem Kollegen Herrn Dr. Wolfgang Stäbler besucht die Gruppe der russischen Museumsfachleute verschiedenste Museen in ganz Bayern. Neben dem Stadtmuseum Kaufbeuren, besuchte die Delegation bereits Schloss Neuschwanstein sowie das Museum der bayerischen Könige in Hohenschwangau. Darüber hinaus stehen auch Exkursionen zu Museen in Bayreuth und München auf dem Programm der nächsten Tage. Ziel des Austausches ist es den Besucherinnen einen möglichst breit gefächerten Einblick in die bayerische Museumslandschaft zu gewähren.

Oberbürgermeister Stefan Bosse und Museumsleiterin Astrid Pellengahr begrüßen die Delegation russischer Museumsfachleute im Stadtmuseum Kaufbeuren.

Foto: Erich Hackel.

